

 **SEMINAR**

INTERNE  
KONTROLLSYSTEME &  
IT SECURITY FÜR  
AUFSICHTSRÄTE

## SEMINAR

# INTERNE KONTROLLSYSTEME & IT SECURITY FÜR AUFSICHTSRÄTE

## Sicherheiten & Kontrollkonzepte für die kontinuierliche Überwachung der Unternehmensführung

Die kontinuierliche Überwachung der Unternehmensführung und eine periodische Evaluierung des Risikomanagementsystems („RMS“) und des Internen Kontrollsystems („IKS“) gehören zu den strategischen Aufgaben des Aufsichtsrates. Nur so können Wirksamkeit und Nachhaltigkeit guter Corporate Governance sowie eine adäquate Anpassung an ein sich dynamisch änderndes Umfeld sichergestellt werden. Der Aufsichtsrat sollte sich dabei als Coach und Impulsgeber für die Unternehmensleitung verstehen und deren Maßnahmen und Informationen kritisch hinterfragen. Aktuelle Herausforderungen wie Digitalisierung, Big Data, demographische und soziale Veränderungen sowie zunehmende Regulierung erfordern eine laufende effiziente Anpassung der Unternehmensabläufe. Die Anforderungen an verlässliche Risikoeinschätzungen und Führungsinformationen steigen. Darüber hinaus ist die Zunahme doloser Handlungen – wie Unterschlagung und wissentliche Manipulation der Finanzberichterstattung oder nicht oder zu spät entdeckte Cyberangriffe von Dritten – oftmals eine Begleiterscheinung in einem komplexen und unsicher werdenden Umfeld. Zahlreiche aktuelle Fälle bestätigen dies. Diesem Umstand muss nun mehr denn je Rechnung getragen werden. Daher sollten das RMS und das IKS des Unternehmens verstärkt im Fokus der Aufsichtsräte stehen. Die Aufsichtsräte müssen die strategischen Weichen für eine unternehmensgerechte Weiterentwicklung und Nachhaltigkeit dieser Systeme anstoßen. Obwohl die tatsächliche Gestaltung und Umsetzung des RMS und IKS Aufgabe der Unternehmensleitung sind, ergeben sich auch in diesem Bereich Kernaufgaben für den Aufsichtsrat. Die Vorgaben und Rahmenbedingungen für einen effektiven Aufbau und ein effizientes Funktionieren der Systeme und Prozesse sind durch den Aufsichtsrat zu initiieren. Die effektive Umsetzung durch die Geschäftsleitung muss begleitend überwacht werden.

### ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an die Absolvent:innen des incite-Lehrgangs „Aufsichtsrat“, an alle [„Certified Supervisory Experts“](#) sowie an alle Interessierten.

### ZIELE

- Vermittlung eines Überblicks zu den Themen Compliance, Corporate Governance, Risikomanagement
- Die Rolle eines Aufsichtsrates als interner Sparring-Partner leben zu können
- Bedrohungen und Risiken für Informationen und informationsverarbeitende Systeme einschätzen können
- Die systematische Umsetzung von Informationssicherheitsmaßnahmen in einem Unternehmen bewerten können
- Gefahren im Umgang mit IT-Systemen erkennen und reduzieren

### STRUKTUR UND METHODIK

- Vortrag und Erfahrungsinput
- Praxisbeispiele
- Diskussion

### ABSCHLUSS

Die Absolvent:innen erhalten eine Teilnahmebestätigung.

### KOSTEN

Die Kosten für die Teilnahme betragen EUR 520,- (zzgl. USt.).

Im Kurspreis enthalten sind die Kursmaterialien sowie die Pausenbewirtung.

Sie erhalten vor Kursbeginn eine Rechnung an die von Ihnen angegebene Rechnungsadresse.

Die Zahlung erfolgt bis spätestens 14 Tage vor Kursbeginn. Die Teilnahme ohne Bezahlung des Teilnahmebeitrages ist nicht möglich.

Bankverbindung: IBAN: AT92 3200 0000 1040 1289, BIC: RLNWATWW

Informationen über Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten finden Sie auf unserer [Website](#).



## ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich zu dem [Seminar Interne Kontrollsysteme für Aufsichtsräte](#) an.

Anmeldeschluss ist vier Wochen vor Kursbeginn. Wir weisen darauf hin, dass die Anmeldungen nach Datum des Einlangens berücksichtigt werden. Aufgrund der begrenzten Seminarplätze wird eine rasche Anmeldung empfohlen. Das Seminar findet mit mindestens acht und maximal 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt.

Jetzt QR – Code  
scannen und gleich  
anmelden!



Vortragende:



MSc Mag. Jan Eberle, BSc.



Mag. (FH) Florian Mundigler, MBA



Ing. DI Thomas Bleier, MSc

Thema/Vortragende	Ort	Termin
<b>IKS - Bürde oder Entlastung?</b> IKS/RM/IR Grundlagen und Grenzen IKS als ein Werkzeug des Aufsichtsrates Warum kein Computer eine gute Kontrolle ersetzen kann <b>IKS und meine Rolle im Aufsichtsrat</b> Empfehlungen für die Überwachung durch den AR Notwendige Strukturen im Unternehmen Aus der Praxis: Cyber-Risiken - (k)ein Thema für Aufsichtsräte? <b>Vortragende:</b> Mag. Jan Eberle, BSc. & Mag. (FH) Florian Mundigler, MBA	WKÖ, Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien	4.6.2024 9:00-12:30
<b>Informationssicherheit systematisch managen</b> Bedrohungen und Risiken für IT-Systeme Managementsysteme für Informationssicherheit Wie kann man die Sicherheit eines Unternehmens bestimmen? Gelebte IT-Sicherheit Angriffsvektoren und Einfallstore für Schadsoftware und Hacker Technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz von Information und IT-Systemen Tipps zur sicheren Nutzung von IT-Systemen <b>Vortragender:</b> Ing. DI Thomas Bleier, MSc	WKÖ, Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien	11.6.2024 9:00-12:30

# Ansprechpartner:innen

## KURSANMELDUNG:



Patrick Halper, BA  
Telefon: 05 90900-3798  
E-Mail: [patrick.halper@incite.at](mailto:patrick.halper@incite.at)

## ZERTIFIZIERUNG:



Mag. Nadia Mürwald  
Telefon: 05 90900-3799  
E-Mail: [nadia.muerwald@incite.at](mailto:nadia.muerwald@incite.at)

## UBIT.Akademie incite

Wiedner Hauptstraße 57, 1040 Wien  
[www.incite.at](http://www.incite.at)  
E-Mail: [office@incite.at](mailto:office@incite.at)  
Telefon: +43 (0)5 90 900-3792